

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

in der Flüchtlingshilfe

Flüchtlingskoordinator Newsletter vom 22.04.2016

Inhaltsübersicht

[„Kein schöner Land“ - Neue Schauspielproduktion im Theater Krefeld](#)

[Stadt Krefeld startet neuen Internetauftritt „Flüchtlinge in Krefeld“](#)

Sachspenden

[Das Theater „Halber Apfel“ präsentiert: „Öztürks III - Die Traumhochzeit“](#)

[Internationales Frauencafé „A Room for Women“](#)

[Großzügige Unterstützung der Flüchtlingsarbeit durch die Canon Deutschland GmbH](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide



EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

in der Flüchtlingshilfe

Sachspenden

Viele Krefelder sind sehr hilfsbereit und geben Kleidung, Haushaltsgegenstände oder Möbel gerne an Bedürftige ab. Wenn Sie ebenfalls Sachspenden leisten wollen, wenden Sie sich entweder an:

Caritasverband für die Region Krefeld e.V.

Am Hauptbahnhof 2

47798 Krefeld

0 21 51 / 63 95 42

Ansprechpartnerin ist Frau Renard, Email: renard@caritas-krefeld.de

Die Caritas gibt die Sachspenden jederzeit, wenn sie benötigt werden, an die Flüchtlinge weiter. Spenden, die gerade nicht für die Flüchtlingshilfe benötigt werden, gehen über die Caritas-Läden in den normalen Second-Hand-Verkauf. Dort können Krefelder, die nur über ein kleines Budget verfügen, diese zu kleinen, fairen Preisen erwerben. Aus diesen Verkaufserlösen finanziert der Caritasverband Krefeld wiederum soziale Anliegen und Projekte, die unter anderem auch den Flüchtlingen zugutekommen.

oder an die

Kleiderkammer des DRK Krefeld

Uerdinger Straße 609

47800 Krefeld-Bockum

Tel: 02151-5396-0

Öffnungszeiten für die Ausgabe:

Mi: 10:00 - 12:00 Uhr

Kleiderspenden werden in den Öffnungszeiten der Kreisgeschäftsstelle auch persönlich entgegengenommen.

Mo - Do: 08:00 - 17:00 Uhr

Fr: 08:00 - 12:30 Uhr

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)



EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

in der Flüchtlingshilfe

Großzügige Unterstützung der Flüchtlingsarbeit durch die Canon Deutschland GmbH

Die Canon Deutschland GmbH rüstet sich für die Zukunft und wird ihre Zentrale im Krefelder Europark Fichtenhain zu einem hochmodernen, kreativen Kommunikationszentrum umbauen. Im Zuge dieser Renovation wird auch ein neues Raumkonzept umgesetzt. Canon bekennt sich in diesem Zusammenhang nicht nur zum Standort Krefeld, sondern möchte sich auch für die sozialen Belange unserer Samt- und Seidenstadt engagieren. Die Konzernzentrale hat daher entschieden, die nicht mehr benötigten Büromöbel für die Flüchtlingsarbeit in Krefeld zur Verfügung zu stellen. So erhalten etwa die Koordinierungskreise in Hüls und Traar oder auch die VHS hochqualitative Tische und Stühle für die Ausstattung der Räumlichkeiten, in denen Deutschkurse für Flüchtlinge durchgeführt werden. Darüber hinaus kann die Stadt auf einen stattlichen Fundus unterschiedlicher Möbel zurückgreifen, mit denen beispielsweise Flüchtlingsunterkünfte und –wohnungen besser ausgestattet werden können.

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

Neuer Internetauftritt „Flüchtlinge in Krefeld“

Im Hinblick auf die Herkulesaufgabe der Versorgung und Integration tausender Flüchtlinge hat die Stadt Krefeld unter dem Motto „Flüchtlinge in Krefeld“ einen neuen Internetauftritt entwickelt. Ziel ist es, allen beruflich oder privat Interessierten ein möglichst umfassendes Informationspaket zur Verfügung zu stellen. So wurden etwa erstmalig die wesentlichen Aspekte der städtischen Flüchtlingsarbeit zusammengefasst, ebenso die Angebote lokaler und bundesweiter Akteure. Die Seite bietet zahlreiche aktuelle Informationen über ehrenamtliche Flüchtlingshilfe, Willkommens- und Integrationsangebote sowie interessante Weblinks. Darüber hinaus werden häufig gestellte Fragen unter anderem aus den Bereichen Arbeit, Gesundheit und Wohnraum für Flüchtlinge beantwortet.

Sie können die Seite über folgenden Link erreichen:

<http://www.krefeld.de/de/fluechtlingskoordinator/fluechtlinge-in-krefeld>

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide



EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

in der Flüchtlingshilfe

Neues Theaterstück „Öztürks III – Die Traumhochzeit“

Nach dem großen Erfolg des Stückes "Almanya, ich liebe dich", präsentiert das Theater "Halber Apfel" nun am 07.05.2016 seine dritte Komödie "Öztürks III - Die Traumhochzeit".

Murat Isboga behandelt als Leiter und gleichzeitig Hauptdarsteller der Theatergruppe in seiner neuesten Inszenierung Themen wie Integration, Vorurteile und den Dialog zwischen dem türkischen und deutschen Kulturkreis. Ziel ist es, Menschen aus diesen unterschiedlichen Kulturen ein weiteres Mal zusammenzubringen und als Brücke zwischen Ihnen zu dienen.

Die Aufführung beginnt um 19:00 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr) im Seidenweberhaus Krefeld.

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

Theaterstück „Kein schöner Land“

mit seiner letzten Schauspielproduktion in dieser Spielzeit widmet sich das Theater Krefeld und Mönchengladbach einem Thema, das uns alle betrifft: Flüchtlinge in Deutschland.

Der Regisseur und Autor Hüseyin Michael Cırpici und der Dramatiker Lothar Kittstein haben aus Interviews mit Geflüchteten sowie aus Stimmen und Stimmungen, wie sie sich vor allem im Internet in den sozialen Netzwerken finden, ein komplexes Zeitbild montiert. Inszeniert wird das Auftragswerk „Kein schöner Land (UA)“ von Schauspielregisseur Matthias Gehrt. Die Uraufführung findet am Samstag, den 28. Mai 2016 im Theater Krefeld statt.

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide



EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

in der Flüchtlingshilfe

Internationales Frauencafé „A Room for Women“

Ab dem 12. April gibt es ergänzend zum bereits existierenden Willkommenscafé für Flüchtlinge und Asylsuchende, „Cafe Sarah“, ein Angebot speziell für Frauen. Frauen einen Raum geben, wo sie einmal ganz unter sich sein können, das ist die Intention des internationalen Frauencafés „A Room for Women“. Ein Treffpunkt für Frauen, die erst seit kurzer Zeit in Deutschland leben, aber auch für Bewohnerinnen des Stadtteils und andere Bürgerinnen, die Interesse an einem Austausch und einem gemeinsamen Miteinander haben. Geleitet wird das Projekt von einem bunten, aufgeschlossenen und kreativen Team um Simone Tralle und Vera Stelten.

In einem offenen Rahmen können wichtige Themen angesprochen und vertieft werden. Die Frauen erhalten die Möglichkeit, sich selbst und andere kennenzulernen, die ersten Schritte in der deutschen Sprache zu machen und einen guten Start fernab der Heimat zu erfahren. Die Frauen sollen die Chance bekommen, ihre eigenen Ressourcen zu entdecken und auszuleben, um aus diesen Erfahrungen Kraft für die Zukunft zu schöpfen. Weitere Schwerpunkte sind die Orientierung im öffentlichen Raum und das Kennenlernen der bürokratischen Abläufe in Deutschland.

Zeitgleich zu diesem Treffen wird in den Nebenräumen eine Kinderbetreuung angeboten, sodass auch Mütter ohne Sorgen um den Nachwuchs den Vormittag genießen können. Unterstützt wird das Projekt von Sprachmittlern, die einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass die Frauen sich verstanden fühlen.

Diejenigen, die sich angesprochen fühlen, ehrenamtlich an diesem Projekt mitzuwirken, sind jeweils dienstags schon ab 9.30 in die Räumlichkeiten der Teestube der BI, Corneliusstraße 43, eingeladen, um ihre Ideen einzubringen.

Das Café in den Räumen auf der Corneliusstraße 43 öffnet vom 12. April bis 5. Juli jeden Dienstag von 10 bis 12.30 Uhr.

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN
Stadt wie Samt und Seide

